

## NEWS – Unser Jahr 2014

2014 – Ein Jahr voller Höhepunkte & Herausforderungen

**"Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen."**

Dieses Zitat sollte uns durch das Jahr begleiten, in dem wir uns viele Ziele gesetzt hatten. Als große Herausforderung stand das Herbstfest vor der Tür. Das Kinderhaus an der Lupe wurde eröffnet, ein Schutzkonzept erstellt und Weiterbildungen durchgeführt.

Herzlichen Dank für Ihr tolles Engagement und ein bewegendes Jahr 2014! Mir Ihrem Engagement hatten wir die Möglichkeit, ein besonderes Jahr zu gestalten. Auf den kommenden Seiten tauchen wir nun in unser vergangenes Jahr ab.

**Wir machen Kinder stark**

Dieses Ziel stand und steht auch in diesem Jahr wieder an erster Stelle. In unserer täglichen Arbeit setzen wir alles daran, unsere Kinder zu starken und selbstbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln, für Sie da zu sein und mit Ihnen Chancen und Perspektiven zu entwickeln. Herzlichen Dank für Ihr tolles Engagement! Was haben wir erreicht?

Wir haben ein Schutzkonzept entwickelt, welches uns Richtlinien und Handlungsempfehlungen für die tägliche Arbeit aber auch in schwierigen Situationen gibt. Unsere Willkommensbroschüre ist in der Endphase und wird demnächst auch dazu beitragen, unsere Kinder stark zu machen. Wir erhalten viele positive Feedbacks über unsere Arbeit. – Jugendamtsleiter im Landkreis Leipzig Thomas Pfeifer lobte uns z.B. in einem Jugendhilfeausschuss für unsere Verlässlichkeit und Flexibilität. Wir haben unser MitarbeiterInnenteam kontinuierlich verstärkt. Im vergangenen Jahr durften wir uns über eine Vielzahl neuer, engagierter und professioneller MitarbeiterInnen freuen! Ob es die Auszubildenden oder BA-Studentinnen sind, die unser Team nun als Fachkräfte verstärken, oder ob es neue MitarbeiterInnen sind, die nun gemeinsam mit uns



unseren Weg beschreiten. Unsere MitarbeiterInnen mit ihrem Know how sind der Grundstein unserer Arbeit. Sie machen unsere Kinder stark! Neu in unserem Träger ist das Kinderhaus an der Luppe entstanden. Aufgrund neuer Bestimmungen und einem notwendigen Antrag beim Amt für Bauordnung und Denkmalpflege hat sich der eigentlich geplante Eröffnungstermin weit nach hinten verschoben. Wir freuen uns jedoch sehr, dass wir diese Hürde meisterten und seit dem 01. August 2014 im Kinderhaus An der Luppe in Leipzig/ Lützschena weiteren fünf Kindern ein Zuhause geben konnten. Ein Zuhause, in dem sie sich wohlfühlen, ihren Rucksack ablegen und ankommen können – mit festen Bezugspersonen und einem stabilen Umfeld. Unsere Auslastung spiegelt ebenso unsere gute Arbeit wider. Über 100% unserer Plätze sind belegt. Unsere Zielsetzung war eine Mindestauslastung von 97,5%. Diese haben wir übertroffen! Wir freuen uns sehr über diese positive Entwicklung und hoffen auch zukünftig diesen Weg fortzuführen.

### Netzwerkarbeit

In unserer Erziehungsarbeit setzen wir auf vernetztes Handeln mit allen am Hilfeprozess Beteiligten. Wir arbeiten intensiv und vertrauensvoll mit den Eltern, den MitarbeiterInnen der zuständigen Jugendämter, den Fachdiensten, den Schulen und Ausbildungsstätten zusammen. Auch dies macht unsere Kinder stark. Netzwerkarbeit ist für uns von besonderer Bedeutung. Unser Ziel im vergangenen Jahr war es deshalb, neue Kunden/Jugendämter zu gewinnen. Was haben wir erreicht?

Wir arbeiten weiterhin erfolgreich mit den bisherigen Jugendämtern zusammen. Hinzugekommen ist das Jugendamt Landkreis Oberhavel. Wir sind Mitglied in verschiedenen Verbänden, unter Anderem dem Paritätischen Sachsen e.V., im Netzwerk für Kinderschutz, im Wirtschaftsförderungsverein Machern, AG ambulante Hilfen, AG stationäre Hilfe, IG HzE und AGFT. Neu ist unter Anderem auch die Mitarbeit im Landschaftspflegeverband. „Landschaftspflege ist



praktizierter Naturschutz und wichtige gesellschaftliche Aufgabe.“ heißt es auf der Homepage. Wir freuen uns, im Zusammenhang mit unserem Nachhaltigkeitsprinzip in diesem Gremium mitarbeiten zu können! Wir freuen uns sehr über eine Vielzahl neuer Partner und Unternehmen! Unter Anderem haben wir im vergangenen Jahr sehr intensiv mit der Familienberatungsstelle AURYN zusammengearbeitet, um unser Patenschaftsprojekt voran zu bringen. Des Weiteren konnten unsere Projekte durch die freundliche Unterstützung der ANTAX Steuerberatungsgesellschaft im Strandhotel Dranske sowie im Wreecher Hof in Putbus tolle Ferienfahrten verbringen. Die gute Frau Gude vom Edeka Markt in der Bauhofstraße in Leipzig ist im vergangenen Jahr ebenfalls ein verlässlicher und toller Partner für uns geworden. Die Pfandbon-Aktion, in der sie Spenden für uns sammelt, sowie die weiteren Aktionen sind ein voller Erfolg! Am Ende des vergangenen Jahres haben wir eine Vielzahl an Spenden erhalten! Die Back & Frost Leipzig GmbH & Co. KG unterstützt unser Projekt „Musikwerkstatt“ mit 2.500,00€. Eine grandiose Aktion, mit der wir unsere Ideen und Vorhaben einer Musikwerkstatt in diesem Jahr weiter vorantreiben können. Im vergangenen Newsletter haben wir bereits unsere Weihnachtsengel aufgezählt, bei denen wir uns noch einmal herzlich bedanken möchten! Auch die enviaM-Gruppe hat sich im Jahr 2014 zu einer wichtigen Säule in unserer Arbeit entwickelt. Mit der Unterstützung konnten wir unser Kunstprojekt umsetzen und werden durch eine großzügige Weihnachtsspende in diesem Jahr einen Lehmbackofen auf unserem Grundstück errichten.

### Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit

Eine Säule unserer Arbeit ist die Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit. Unser Ziel war es, eine starke positive öffentliche Präsenz zu erreichen. Im vergangenen Jahr waren wir in diesem Punkt sehr aktiv. Wir freuen uns über die Vielzahl der Sponsoren und Spender, die uns im Jahr 2014 unterstützt haben. Was konnten wir erreichen?





Das vergangene Jahr war für uns sehr veranstaltungsintensiv. In und außerhalb der Gemeinde haben wir andere Veranstaltungen unterstützt oder auch selbst durchgeführt. Unser Herbstfest ist sicherlich allen noch in Erinnerung. Nach langwieriger Vorbereitung war es am 27. September dann endlich so weit. Genau sagen können wir es nicht, aber wir haben vermutlich den Besucherrekord mit über 1000 Menschen geknackt. Von Neuruppin bis Meerane durften wir unsere Besucher begrüßen und man konnte überall begeisterte Kinder und deren Familien, Freunde, Sponsoren und Kooperationspartner finden. Im Jahr 2014 haben wir auch weitere Aktionen veranstaltet – im Februar der Kinderheimgeburtstag, im Juni unser erstes Beachvolleyballturnier, welches sehr positiv aufgenommen wurde und gern wieder gesehen ist sowie unser Nachbarschaftstreffen, bei dem wir in gemütlicher Runde mit unseren Nachbarn zusammengesessen haben und über unsere Arbeit, Wünsche oder Probleme gesprochen haben. Außerdem haben wir uns im vergangenen Jahr dem Thema „Gesunde Ernährung“ näher gewidmet. Neben dem theoretischen und praktischen Kochworkshop in Zusammenarbeit mit der Verpflegungsberatung Pilz wurde auch in den Projekten fleißig gekocht. Mithilfe der Förderung vom MaleLe haben wir 2014 zwei Kochabende durchgeführt. Weitere zwei waren in Planung, mussten allerdings verschoben werden. Wir freuen uns, auch 2015 Kochen zum Erlebnis zu machen! Darüber hinaus haben wir wie bereits erwähnt an verschiedenen Festlichkeiten der Gemeinde Machern teilgenommen. Dies startete mit der Sternsingeraktion im Januar sowie dem Neujahrsempfang. Im März präsentierten wir uns auf dem Wirtschaftstag im Sportpark Tresenwald. Weiter ging es mit dem Vereinsfest im Juni sowie dem Blaulichttag der Freiwilligen Feuerwehr in Machern Anfang Juli. Beendet wurden die Veranstaltungen in Machern mit dem 20-jährigen Jubiläum des Wirtschaftsförderungsvereins Anfang November. Außerhalb der Gemeinde konnten wir uns auch positiv bei verschiedenen Branchentagen oder durch die regelmäßige Teilnahme an den Jugendhilfeausschüssen in der Stadt sowie im Landkreis



Leipzig präsentieren. Indirekt haben wir auch auf einigen anderen Veranstaltungen teilgenommen. Unser malibu-Spieleanhänger wurde im Jahr 2014 bereits häufig für verschiedene Festlichkeiten gebucht. Dort ist allerdings noch Luft nach oben, für 2015 wünschen wir uns eine noch regelmäßigeren Nutzung. Dafür haben wir einen Katalog erstellt, den wir Ihnen gern zuschicken! Um als ein Teil der Gemeinde wahrgenommen zu werden, ist es für uns ebenso von großer Bedeutung, regelmäßig im Gemeindeblatt zu erscheinen. Wer dieses aufmerksam liest bzw. die Artikel auf unserer Homepage entdeckt, wird merken, dass wir auch dieses Ziel erfüllt haben und fast in jedem des monatlich erscheinenden Gemeindeblattes vertreten sind. Neben diesen Beiträgen sind wir auch in anderen Zeitungen/ Magazinen unterwegs. Das iHK-Wirtschaftsmagazin bringt oft Beiträge über uns und auch in der LVZ kann man des häufigeren Artikel über aktuelle Themen von uns finden. „Machern goes Hollywood!“ Im September war die Villa im Abendprogramm in der ARD-Serie „Ein Fall von Liebe“ zu sehen. Ein tolles Bild haben wir dort abgegeben! Im Filmdreh sind wir sehr erfolgreich, auch unser Imagefilm erfreut sich anhaltender Begeisterung.  
<https://www.youtube.com/watch?v=cuakzCmg2Uo>

### Umgang mit Ressourcen

Ein sparsamer Umgang mit Ressourcen ist für uns von großer Bedeutung und unverzichtbar. Wir leisten damit nicht nur einen Beitrag für die Umwelt, sondern schonen auch unsere finanziellen Ressourcen. Wir freuen uns, dass wir im vergangenen Jahr viele neue Materialien, die unsere Arbeits- und Lebensbedingungen verbessern, anschaffen konnten. Unter Anderem haben wir erst vor kurzem für das Kinderhaus am See ein neues Auto gekauft. Allzeit gute Fahrt! Wir konnten darüber hinaus weitere Projekte mit eigenen Dienstfahrzeugen ausstatten. Zudem haben wir ein komplett neues Haus eingerichtet und sind den Wünschen der einzelnen Projekte nachgekommen. In der Ausstattung von Arbeitsplätzen und Wohnbereichen konnten wir verschiedene Investitionen vornehmen, z.B. Anschaffung von PC-Technik, Ausstattung von Möbeln, Spielzeuge, Renovierungs- und Instandsetzungen, Baumaßnahmen,



neues Baumhaus, etc. Außerdem haben wir in der Villa auf Brennwerttechnik umgestellt, sodass wir (überall wo wir Einfluss haben) nun mit Gas heizen, um auch dort zur Einsparung von Energie beizutragen.

Von unseren Sponsoren haben wir ebenfalls einige Sachspenden 2014 erhalten, eine große Fahrradspende des Allianz Kinderhilfsfond oder von der ABC-Dienstleistung Leipzig KG, Drucker von igefa, Elektrogeräte für Geburtstagsgeschenke unserer Kinder und Jugendlichen von Saturn, Vorhänge und Plissees von Kallenbach Leipzig, tolle Klamotten von s.oliver, Spielzeug von Toys´R´Us über Frau Thornak, Hausschuhe vom Tip Tap Kinderschuhe Team, Mützen von WollFritz, etc. Es bleibt auch zukünftig unsere Anstrengung, sparsam mit Ressourcen umzugehen und in diesem Bereich Verbesserungen vorzunehmen.

## Rückblick

Das Jahr 2014 hat uns viele schöne Momente bereitet und uns aber auch einige Nerven gekostet. Herzlichen Dank an das gesamte MitarbeiterInnenteam sowie unsere Freunde, Sponsoren & Kooperationspartner, die dieses Jahr so erfolgreich gestaltet haben. Wir freuen uns bereits auf den weiteren gemeinsamen Weg. Auch in diesem Jahr haben wir einiges vor! Im Februar findet unser Kinderheim Geburtstag statt, unsere Kinder und Jugendlichen wünschen sich neben dem Volleyballturnier noch ein Fußballturnier, es wird Praktikantentage geben, das Traineeprogramm wird abgeschlossen, ein Neues ist in Planung, wir nehmen am Tag der Sachsen sowie 1000 Jahre Machern teil, das Koch- und Kunstprojekt geht in die nächste Runde, unsere Musikwerkstatt sowie die Kräuter-Kunst-Werkstatt werden weiter entwickelt, die Eröffnung eines neuen Projektes ist geplant, und und und.

Spannende Projekte stehen uns bevor und wir freuen uns, diese gemeinsam mit diesem tollen Team angehen zu können!

Auf ein erfolgreiches und bewegendes Jahr 2015!

